

10. Truhe. An der Vorderwand gestochene Dornblattranken in anmuthigen Verschlingungen. An den Pfosten Kriechwerk. XV. Jahrh. L. 1·70, H. 0·62, T. 0·58. *Graf H. Wilczek.*
11. Truhe. An der Vorderwand drei Füllungen mit verschlungenen und verschränkten Bändern, an die sich Masswerknasen ansetzen, dazwischen Rosetten. An den Seiten Kielbogen-Cannelüren. XV. Jahrh. L. 1·17, H. 0·72, T. 0·60. *Landesmuseum in Graz.*
12. Truhe, auf vier hohen Stützbrettern ruhend, auf deren zwei vorderen je eine Maske im Charakter der Renaissance geschnitzt ist. Alle vier Seiten, sowie der Deckel mit schweren Eisenbändern beschlagen, die in lilienartige Enden auslaufen. Spätgothisch. L. 2·1, H. 0·96, T. 0·75. *Mähr. Gewerbemuseum in Brünn.*
13. Truhe, auf vier Löwentatzen ruhend. An den Wänden eingesetzte durchbrochene Eisenbeschläge mit gothischem Rankenwerk, daneben geschnitztes Laubwerk in Kleinmeistermanier. Deutsch. XVI. Jahrh. I. Hälfte. L. 0·86, H. 0·49, T. 0·54. *Landesmuseum in Graz.*
14. Zunfttruhe der Effendinger Müller und Bäcker aus Holz mit vierfachem Vexirverschluss. An den zwei Müllerschlüsseln hängen an Kettchen Mühlräder, an den zwei Bäckerschlüsseln Bretzeln aus Zinn. Deutsch. XV. Jahrh. L. 0·54, H. 0·28, T. 0·31. *Dr. A. Figdor.*
15. Truhe auf vier hohen Pfosten, in der Vorderwand zwei Thüren und zwei seitliche Füllungen, mit eingblendetem Masswerk verziert. An den Seitenwänden Kielbogen-Cannelüren. Mit Schloss und Beschlägen. Norditalien. XV. Jahrh. L. 1·50, H. 0·90, T. 0·57. *Graf H. Wilczek.*
16. Truhe, ähnlich der vorhergehenden und gleicher Provenienz. L. 1·45, H. 1·01, T. 0·45. *Herr E. Miller zu Aichholz.*
17. Truhe mit durchbrochenem Fischblasenmasswerk in den Füllungen der Vorder- und Seitenwände. Die trennenden Leisten mit geometrischen Ornamenten und feinen Blumenranken in Holzintarsia verziert. Norditalien. XV. Jahrh. L. 1·62, H. 0·51, T. 0·49. *Graf H. Wilczek.*
18. Truhe. Von den vier Füllungen der Vorderwand die zwei mittleren mit je einer Lilie, die beiden seitlichen mit Masswerk in profilirtem Relief verziert. Die einfassenden Leisten mit geometrischer Holzintarsia ausgestattet. Norditalien. XV. Jahrh. L. 1·91, H. 0·62, T. 0·68. *Graf H. Wilczek.*
19. Truhe mit geometrischer Musterung und zwei Wappen in Intarsia. Italienisch. XIV. Jahrh. L. 1·85, H. 0·75, T. 0·64. *Fürst Johann von und zu Liechtenstein.*
20. Truhe, flach und niedrig, vorn und an den Seiten quadratische Felder in Intarsiarahmen mit gemalten Wappen, Devisen etc. Italienisch. XIV. Jahrh. L. 1·24, H. 0·35, T. 0·55. *Herr E. Miller zu Aichholz.*
21. Truhenwand aus Nussholz mit Anbetung der Magier in gestochener Arbeit, die Fugen stellenweise mit dunkler Kittmasse eingelassen. Italienisch. XIV. Jahrh. L. 0·68, H. 0·3. *Dr. A. Figdor.*